



über die 1. Sitzung
des Partnerschaftsausschusses
am Montag, 24. Februar 2003
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 16:05 Uhr
Ende: 16:50 Uhr

Anwesend

Ratsmitglieder SPD

Frau Gube
Herr Madeja
Frau Müller
Herr Rickwärtz-Naujokat
Herr Skodd
Herr Stahlhut

Ratsmitglieder CDU

Herr Hasler
Frau Middendorf
Herr Schneider
Herr Weigel

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen SPD

Herr Heitsch

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen CDU

Frau Hartmann
Herr Münch
Frau Schlickhoff

Sachk. Bürger/Bürgerinnen Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Schneider

Beratendes Mitglied BG

Herr Kloß

Verwaltung

Frau Herbold
Herr Kosanetzki

Gäste

Herr Oberstleutnant Mönninghoff

entschuldigt fehlten

Herr Born

Herr Drescher

Frau Gerdes

Frau Schultebraucks

Herr Voss

Frau Wunsch

Herr **Hasler** eröffnete die Sitzung und begrüßte Herrn OTL Mönninghoff als Gast.
Danach stellte er die fristgerechte Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Partnerschaftsjubiläen 2003	16/2003
2.	Bürgerreise Sulecin / Polen hier: Bericht der Verwaltung	
3.	Sonstige Begegnungen in 2003 - Beeskow - Unkel - Montreuil-Juigné	
4.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

16/2003

Partnerschaftsjubiläen 2003

Herr **Kosanetzki** präsentierte zuerst das Logo des Partnerschaftsjubiläums, das von Reimund Kasper entworfen wurde. Dieses Logo soll auf Plakate, T-Shirts, Hinweisschilder und Programme aufgedruckt werden. Es zeigt die Landesflaggen aller Kamener Partnerstädte sowie ein Foto der Skulptur „Begegnungen“.

Herr Kosanetzki erläuterte zunächst die nachgereichte Liste der Gäste aus Ängelholm. Er berichtete, dass für alle 390 Ängelholmer eine Unterkunft in Hotels, Familien oder Sporthallen gefunden wurde. Anschließend gab er bekannt, dass für die Franzosen noch Unterkünfte für einzelne Gruppen gesucht werden (z. B. Handballer, Fußballer, Behinderte). Ein besonderes Problem stellt die Unterbringung der Behinderten dar, da im Friedrich-Pröbsting-Haus keine verfügbaren Kapazitäten vorhanden seien.

Frau **Middendorf** schlug vor, den Grad der Behinderung der Franzosen abzufragen und eventuell beim Seniorenwohnheim „Volkmannscher Hof“ nach Unterkunftsmöglichkeiten zu fragen.

Frau **Müller** erklärte, dass Herr Puls vom Friedrich-Pröbsting-Haus versuchen wird, die Unterbringung der 20 Behinderten im AWO-Pförtnerheim zu organisieren.

Weiter berichtete Herr **Kosanetzki**, dass die Unterbringung weiterer Gruppen in der Kaserne vom Hotel- und Gaststättenverband mit der Begründung, dass ausreichend Hotelkapazitäten im Raum Unna/Hamm vorhanden seien, abgelehnt wurde.

Die Verwaltung prüft nun die Unterbringung einiger Gruppen in den Sporthallen des Gymnasiums und der Diesterwegschule.

Herr Kosanetzki gab bekannt, dass der Vorsitzende des Comité de Jumelage aus Montreuil-Juigné, Robert Rolan, vom 28. - 30.03.03 zu einem Arbeitsgespräch nach Kamen reisen wird.

Des Weiteren erläuterte Herr Kosanetzki das voraussichtliche Programm der Feierlichkeiten, das den Ausschussmitgliedern vorlag.

Er betonte, dass mit der Ankunft der Busse nicht vor 18.00 Uhr zu rechnen sei.

Daraus resultiert folgende Änderung im Programm: Der geplante Gemeinschaftsabend der Offiziellen wird durch eine lockere, freiwillige Zusammenkunft in der Sportschule Kaiserau ersetzt.

Am Freitag wird der Ausflug der Offiziellen zu einem Bauernhof in Wasserkurl und nicht nach Rottum führen. Diese Änderung des Programms wurde aufgrund der Größe des Hofes und besserer Schutzmöglichkeiten bei schlechtem Wetter vorgenommen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit den Weg von der / zur Sportschule zu Fuß zurückzulegen.

Die offizielle Feier der Partnerschaftsjubiläen wird am Freitagabend in der Stadthalle begangen. Zuvor wird im Rathausfoyer noch eine Kunstausstellung Unkeler sowie Montreuiller Künstler eröffnet.

Herr Kosanetzki gab bekannt, dass die gesamte Abrechnung der Veranstaltung (Verzehr und Getränke) über Wertmarken, mit dem Logo des Partnerschaftsjubiläums versehen, erfolgen soll.

Am Samstag werden Stände auf dem Markt den „Markt der Nationen“ bilden (regionale Produkte aus Kamen, Wein aus Unkel, sowie regionale Spezialitäten aus Montreuil-Juigné und Ängelholm). Die Stadtführergilde wird mehrsprachige Stadtführungen anbieten und T-Shirts und andere Souvenirs auf dem Markt verkaufen.

Höhepunkt des Tages ist die Unterzeichnung der Urkunden zur Gründung des Städtefreundschaftsrings um 11.00 Uhr und die Einweihung der Partnerschaftsbrücke um 16.00 Uhr.

Nachmittags werden Turniere z.B. Fußballturnier, Bouleturnier stattfinden. Das Internationale Fest der Freundschaft wird ab 19.30 Uhr in der und um die Stadthalle mit wechselnden Musikdarbietungen begangen.

Aus organisatorischen Gründen wird auch die offizielle Verabschiedung bereits an diesem Abend erfolgen.

Herr **Hasler** dankte der Verwaltung für die Erstellung des vorläufigen Programmes und begrüßte den weitgefassten Zeitplan, so dass auch den Vereinen ausreichend Zeit für eigene Veranstaltungen und die Kontaktpflege bleibt.

Weiterhin befürwortete er die Einbindung der Kamener Bevölkerung am Freitagnachmittag und am Samstag in das Programm.

Herr Hasler bat die Mitglieder des Partnerschaftsausschusses um aktive Mithilfe beim Wertmarkenverkauf am Samstag auf dem Markt und ggf. auch am Freitag.

Zu TOP 2.

Bürgerreise Sulecin / Polen
hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** gab einen Bericht über den Reiseverlauf der Bürgerreise.

Er führte an, dass die Bürgerreise, wie in den Vorjahren sehr schnell ausgebucht war.

Es liegen 32 Anmeldungen für die Fahrradreise und 48 Anmeldungen für die Busreise vor.

Zu TOP 3.

Sonstige Begegnungen in 2003

- Beeskow
- Unkel
- Montreuil-Juigné

Beeskow

Herr **Kosanetzki** führte an, dass eine Delegation aus Kamen am Sonntag, 01.06.2003, zum parallel zu den Feierlichkeiten in Kamen stattfindenden 750-jährigen Jubiläum nach Beeskow reisen wird.

Herr **Schneider** fragte an, ob für den Besuch in Beeskow bereits ein Programm vorläge.

Herr **Kosanetzki** verneinte dies.

Unkel

Herr **Kosanetzki** führte an, dass die diesjährige Fahrt der Stadt Kamen zum Weinfest in Unkel am Samstag, 06.09.2003, stattfinden wird. Er berichtete, dass die Unkeler versichert haben, dass das im Vorjahr vermisste Feuerwerk wieder am Samstag stattfinden wird.

Herr Kosanetzki schlug vor, den Unkostenbeitrag für die Fahrt bei 10,00 € pro Person zu belassen. Weiterhin schlug die Verwaltung vor, eventuell ein Fakultativprogramm, wie zum Beispiel eine Rheinschiffahrt anzubieten.

Der Ausschuss stimmte diesem Vorschlag zu.

Montreuil-Juigné

Weiterhin informierte Herr **Kosanetzki** über den Kamener Tag in Montreuil-Juigné.

Als Termin wurde von den französischen Freunden der 25. – 28.09.03 vorgeschlagen.

Der Verlauf ist wie folgt geplant:

25.09.03	Anreisetag
26.09.03	Ausflug an den Atlantik
26.09.03	Abends Feier anlässlich der Verabschiedung von Manfred Erdtmann
27.09.03	Kamener Tag auf dem Marktplatz
27.09.03	Abends zur freien Verfügung in den Gastfamilien
28.09.03	Abreisetag

Herr **Hasler** erinnerte an die Terminprobleme, die durch den vorgeschlagenen Ausweichtermin aufgrund der Ratssitzung am 25.09.03 für die Ratsvertreter entstehen.

Herr **Kosanetzki** schlug vor, nach der Ratssitzung abzufahren oder die Ratsvertreter mit einem Dienstwagen freitags nachkommen zu lassen.

Herr **Hasler** führte an, den Termin zunächst noch offen zu lassen und die Terminprobleme zu klären.

Zu TOP 4.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

4.1 Mitteilungen der Verwaltung

4.1.1 Herr **Kosanetzki** gab bekannt, dass vom 03. – 06.04.03 eine polnische Delegation aus Sulecin, bestehend aus dem neuen Bürgermeister Michal Deptuch, dem Vorsitzenden des Stadtrates Bogdan Furtak, einem Fahrer und einem Dolmetscher nach Kamen reisen wird.

4.1.2 Weiterhin teilte Herr **Kosanetzki** mit, dass eine Delegation des neuen Ängelholmer Partnerschaftsausschusses, bestehend aus 3 Mitgliedern und einem Mitarbeiter der Verwaltung, vom 10. – 12.04.03 nach Kamen reisen wird, um die Stadt kennen zu lernen und auch den Ausschuss zu treffen.

4.2 Anfragen

Anfragen ergaben sich keine.

Herr **Hasler** bat Herrn OLT Mönninghoff um einen Bericht über die Jahresplanung des Instandsetzungsbataillons 7 der Glückaufkaserne Unna-Königsborn.

Herr **OLT Mönninghoff** berichtete, dass die Vorbereitungen auf Auslandseinsätze im Vordergrund stehen. 200 Soldaten aus Unna werden in die Einsatzgebiete auf dem Balkan (Kosovo, Afghanistan, etc.) entsandt werden.

Weiterhin wird die Umgliederung der Bundeswehr in diesem Jahr im Vordergrund stehen.

gez. Hasler
Vorsitzender

gez. Kosanetzki
Schriftführer